

Provinz Québec: Aktiv bei Eis und Schnee



Außergewöhnliche Winteraktivitäten: Klettern im vereisten Canyon, Fatbike auf Schnee und Eis, Winter-Tubing und Eisklettern

Frankfurt am Main, 23. November 2017. Auch im Winter hat die ostkanadische [Provinz Québec](#) seinen Besuchern viel zu bieten. Ein ganz besonderes Abenteuer erwartet Kletterfans am Wasserfall Jean-Larose am Fuße des Mont-Saint-Anne (Region Québec-City). Mit Steigeisen ausgestattet, können zwischen Dezember und März auch Besucher ohne viel Erfahrung die 41 Meter hohen vereisten Wände des Wasserfalles bergab klettern. Die Hotelanlage Auberge du Lac Taureau in der Region Laurentides begeistert Urlauber neben zahlreichen Aktivitäten im Winter nun auch mit Eisklettern sowie Eisgrotten-Wanderungen.

In Montreal verspricht das Winter-Tubing im Parc Jean Drapeau auf der im Sankt Lorenz Strom gelegenen Insel Île Sainte-Hélène oder im Parc du Mont Royal im Herzen der Metropole großen und kleinen „Schlittensfahrern“ ein besonderes Rutschvergnügen. Mit dem Schlitten oder auf dicken, luftgefüllten Reifen geht die Fahrt schitternd ins Tal - ein trendiger Fahrspaß zur kalten Jahreszeit für die ganze Familie.



© Véloroute des Bleuets

Fahrten mit dem Fatbike auf Fahrradpisten, in Parks oder auf verschneiten Straßen erfreuen sich auch im Winter immer größerer Beliebtheit. In den letzten Jahren haben sich spezielle Veranstaltungen rund um das Fatbike und das Netz an eigens für diesen Sport freigegebenen Wegen vervielfacht. Begeisterte Fatbike-Fahrer können den zugefrorenen Binnensee Lac St. Jean auf einer Strecke von

32 Kilometern auf dem Fahrradsattel überqueren. Eine Fahrt auf dem E-Fatbike bei Sonnenuntergang mit Stirnlampen entlang des Rivière du Diable ist ein außergewöhnliches Erlebnis in der Domaine Saint-Bernard in den Laurentides.

Traditionelle Winteraktivitäten: Eisfischen, Hundeschlitten, Winterkarneval und Kanufahrten



©Tourisme Saguenay

Die unberührten Landschaften und unendlichen Weiten der Provinz Québec laden auch im Winter zu Entdeckungen und Abenteuer ein. In Nunavik, im hohen Norden der Provinz, bietet der Veranstalter Aventures Inuit einen Einblick in die Kultur der Inuit und die Wurzeln des kulturellen Erbes dieser Region. Hier lernen Besucher wie man ein Iglu baut und nach einer Fahrt mit dem Hundeschlitten, können Besucher sogar darin übernachten.

Das Eisfischen auf dick zugefrorenen Wasserläufen und Seen ist seit jeher Tradition bei den Ureinwohnern. Das größte Fischerhüttendorf der Welt befindet sich in La Baie in der Region Saguenay-Lac-Jean. Das Dorf zählt im Winter 1.200 Fischerhütten und wird jedes Jahr speziell für die Eisfischer errichtet, die sich dort im Winter auf dem Saguenay Fjord niederlassen.



© Jacques Proulx Photographe

Früher galt das Kanu im Winter als Transportmittel, nun wird Kanufahren auf dem zugefrorenen Sankt-Lorenz-Stroms als Sport ausgeübt. Beim jährlichen Kanuwettbewerb wetteifern die Sportler bei der waghalsigen Überquerung des Flusses um den ersten Platz.

Der größte Winterkarneval der Welt wird jedes Jahr in den Straßen von Québec City ausgetragen. Vom 26. Januar bis zum 11. Februar 2018 regiert das Maskottchen des berühmten Winterkarnevals, der Bonhomme Carnaval, sein Reich in der historischen Hauptstadt. Die Stadt wird zum Festplatz und erfreut Besucher aus der ganzen Welt mit Eislaufbahnen, einem riesigen Eispalast, Eisskulpturen sowie einem Winterdorf mit zahlreichen Aktivitäten.

Veranstaltungstipps:

Lichterfest „[Montréal en Lumière](#)“

Wann: Vom 22. Februar bis 10. März 2018

Wo: Montreal

Mehr als 1,3 Millionen Besucher feiern jedes Jahr den Winter in der Metropole Montreal beim Lichterfest im „Quartier des spectacles“. Hier finden gleichzeitig drei Festivals statt bei denen Theater- und Lichtkunst sowie kulinarische Highlights eine Vielzahl von Besuchern in ihren Bann zieht. Zu den Aktivitäten gehören Darbietungen und Shows, kulinarische Workshops sowie viele weitere kostenlose Angebote.

Riki Fest

Wann: Vom 1. bis 28. Februar 2018

Wo: Rimouski (Region Québec Maritime)

Bei diesem Winterfestival trotzen die Besucher bei musikalischen und sportlichen Aktivitäten dem strengen Winter in dieser Region. Auf dem Programm stehen Veranstaltungen für die ganze Familie wie Kanurennen auf dem zugefrorenen Fluss, winterlicher Schlemmermarkt, Schneerallye, Eisskulpturen, Langlaufrennen und Elektromusikkonzerte.

Schnee-Ball

Wann: Vom 2. bis 19. Februar 2018

Wo: Gatineau (Region Outaouais)

Der „Bal de neige“ in der Domaine des Flocons in Gatineau, der Schwesterstadt der kanadischen Hauptstadt, feiert im Februar 2018 sein 40-jähriges Jubiläum und gilt als das größte Winterfest Nordamerikas. Hier wird die kalte Jahreszeit von ihrer besten Seite zelebriert und Besucher können an vielen traditionellen Winteraktivitäten teilnehmen. Zu den beliebtesten Winterfreuden zählen u.a. Eislaufen auf der längsten Eislaufbahn der Welt, ein Eisskulpturenwettbewerb oder Schlittenfahrten.

Winterfest von Saint-Jean-Port-Joli

Wann: Vom 8. bis 11. Februar 2018

Wo: Saint-Jean-Port-Joli (Region Chaudière-Appalaches)

Dieser idyllische Ort am Südufer des Sankt-Lorenz Stroms ist vor allem für seine Holzschnitzkünstler bekannt. Im Winter findet dort alljährlich ein Eisskulpturen Wettbewerb im Rahmen dieser bekannten internationalen Winterveranstaltung statt. Besucher können den Künstlern bei der Kreation ihrer imposanten Eisskulpturen zuschauen und an vielen weiteren kulturellen und sportlichen Aktivitäten wie Vorführungen, Feuerwerken, Konzerten etc. teilnehmen.